

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „Valerianus“ vom 30. Juni 2017 19:45

Ist das ein Scherz? Jedes Lied in den Charts hat mehr Worte als die 10 Reihen des kleinen 1x1 hintereinander...warte nochmal, wie lernt man ein Lied auswendig? Man hört es sich oft genug an, man kann irgendwann einzelne Strophen (Reihen) und wenn man oft genug mitsingt kann man den gesamten Text. Es geht mir dabei auch nicht ums Verständnis, das ist ein ganz anderes Thema, sondern schlicht darum, dass 7*8 nicht als 7, 14, 21...im Kopf abläuft.

PrimarProfessor: Ich hätte noch einen Schein in Analysis III, eine vertiefende Vorlesung im Hauptstudium und eine Diplomarbeit gebraucht für das 2-Fach-Diplom, im 1-Fach-Diplom wäre es natürlich deutlich mehr gewesen. Und um ehrlich zu sein sind weder Geschichte noch Pädagogik zugelassene Nebenfächer im 2-Fach-Diplom gewesen, d.h. ich hätte noch ein Fach gebraucht. Wird aus dem Grundschullehramt irgendwas für ein Fachstudium anerkannt? Und du willst Ahnung von Pädagogik und Psychologie haben und sagst ich "verstecke mich hinter Studien". Wie erbärmlich ist das denn bitte?

So und nochmal, vielleicht hast du bei deinen vielen Fächern Probleme mit dem Lesen bekommen: Alle Lehrer mit einem vollwertigen Universitätsstudium (d.h. min. 9 Fachsemester) müssen eigentlich nach A13 bezahlt werden. Ich persönlich hätte nur gerne eine bessere Auswahl und Ausbildung im Lehramt (in allen Schulstufen, aber wie gesagt: schlechtere Abinoten, Gy/Ge Lehrer die nach verpatzter Zwischenprüfung auf GHR umschwenken und problemlos durchkommen und ich habe selbst GyGe und GHR Studenten an der Uni im Hauptstudium bespaßt...die Unterschiede sind nicht nur in den Hausarbeiten sichtbar...und ich verzichte an dieser Stelle auf die Studien die meine Beobachtungen stützen, die kamen jetzt oft genug), aber was genau hat meine Meinung mit der Gesetzeslage zu tun? Und bevor das kommt: Es gibt in allen Schulstufen gute und schlechte Lehrer. Das ist aber nicht der Punkt. Es gibt auch gute und schlechte Erzieher, gute und schlechte Kinderkrankenschwestern. Sollen die alle A13 bezahlt werden (wieder bezogen auf das **alte** Grundschulstudium mit 7 Semestern)? Und mal im Ernst...eine Kinderkrankenschwester hat mehr Verantwortung und Belastung als wir in allen Schulstufen zusammen...

Und weil du ja meinst dass mich irgendwas daran persönlich stört: Es geht mir nicht darum, dass ich mich besser fühle wenn jemand anders besser oder schlechter bezahlt würde (dann würde ich mich eher an Investmentbankern aufreiben). Es geht mir auch nicht darum mich besser zu fühlen, weil ich eine höherwertige Ausbildung hätte (vielleicht würde ich dann meinen realen Dokortitel im Usernamen oder Personalausweis führen anstatt eines erfunden Professorentitels) oder weil ich will dass mein Beruf höher angesehen ist (dann wäre es wohl klug gewesen an der Universität zu bleiben [was die dümme Entscheidung ist die ein studierter Mensch in Deutschland treffen kann - dafür braucht es mehr Idealismus als für die

Gesamtschule]). Ich mache meinen Job gerne und mir persönlich wäre es am liebsten ich würde nur Klasse 1-6 und 11-13 (NRW - G9 incoming) unterrichten. Da es das nicht gibt hab ich mir das rausgesucht was dem am nächsten kommt und was am Besten bezahlt wird.

@Felis: 100% Zustimmung. So streng siebt man aber selbst in Bayern nicht, oder?

[Anja82](#): Die Sache mit dem Jugendamt ist ein Scherz, oder? Die Situation hatte ich schulisch jetzt noch nie, aber aus der Arbeit im Kinderheim weiß ich wann das Jugendamt (im Ruhrgebiet) Kinder rausnimmt und das ist relativ unabhängig vom Sachbearbeiter und vom Alter der Kinder. Das einzige was mir immer aufgefallen ist: Je höher die soziale Schicht der Eltern desto lahmarschiger wird der Haufen.